



ANWURFE

Heft 7

Biber wollen zurück in die Erfolgsspur

Damen erhalten medizinische Utensilien



**SAISON
2022/2023**

BIBER WOLLEN ZURÜCK IN DIE ERFOLGSSPUR

Advent, Advent ein Lichtlein brennt! Am ersten Advent empfängt der Dessau-Roßlauer HV die SG BBM Bietigheim zum Heimspiel in der Anhalt-Arena. Die Partie gegen das Team aus Baden-Württemberg wird 17:00 Uhr von den beiden Unparteiischen Jörg Loppaschewski und Nils Blümel angepfiffen.

ÜBER DAS DUELL

Seit einigen Wochen scheint bei den Baden-Württembergern etwas der Wurm drin zu sein. Lediglich einen Sieg aus fünf Spielen konnte das Team von Trainer Iker Romero feiern und rutschte in der Tabelle einige Plätze nach unten. Aktuell belegen sie mit einem ausgeglichenen Punktekonto (sechs Siege, sechs Niederlagen) den 10. Tabellenplatz. „Die letzten Wochen sind für die Bietigheimer nicht so gelaufen wie erhofft, bis dahin hatten sie jedoch eine gute Saison gespielt“, erklärt DRHV-Chefcoach Uwe Jungandreas. Den Gegner unterschätzen wird der DRHV auf keinen Fall, da ein angeschlagener Gegner meist der Gefährlichste ist. So sieht es auch der

DRHV-Trainer: „Bietigheim verfügt über einen starken Kader und spielt dazu einen guten Handball, ähnlich wie wir mit viel Tempo nach vorn und wird nichts unversucht lassen, um dem Bock wieder umzustößen.“ Kopf der Mannschaft ist Juan de la Pena. Der Landsmann von Trainer Iker Romero, der auch schon in Magdeburg unter Vertrag stand, ist der Spielgestalter der Bietigheimer und zählt aktuell mit zu den besten Spielern auf seiner Position in der 2. HBL.



Luka Baumgart ist nach seiner Verletzungspause wieder zurück. | Foto: Steve Löser

Aber auch für die Biber geht es in diesem Spiel schnellstmöglich wieder in die Erfolgsspur nach der Niederlage im Ost-Derby beim ThSV Eisenach zu finden. Beim Derby-Klassiker hatte der DRHV keine gute erste Halbzeit gespielt und fand erst Mitte des zweiten Durchgangs ins Spiel. Mit etwas mehr Fortune hätte man sogar etwas zählbares mitbringen können, auch weil die Defensive der Dessau-Roßlauer in den letzten 17 Spielminuten nur drei Gegentreffer zu ließ. „Um das Spiel zu gewinnen, was unser Ziel ist, müssen wir an die Leistung der zweiten Halbzeit in Eisenach anknüpfen“, so Jungandreas. Wieder mit von der Partie nach seiner Verletzungspause wird neben Luka Baumgart, der bereits in Eisenach zum Einsatz kam, auch Rechtsaußen Yannick-Marcos Pust. Ein Fragezeichen hinter einem Einsatz steht aktuell noch hinter Yannick Danneberg und Lennart Gliese.

Ob es ein ähnliches torreiches Spiel in der Anhalt-Arena geben wird, wie beim letzten Duell in der Bauhausstadt, wo es beim 36:36-Unentschieden 72 Treffer zu sehen gab, wird sich am Sonntagnachmittag zeigen. Tickets für das Spiel gegen die SG BBM Bietigheim gibt es hier sowie am Spieltag an der Abendkasse.

DIE BILANZ

Zwei Heimsiege und ein Unentschieden stehen auf der Habenseite der Handballer aus Dessau-Roßlau gegen das Team aus Bietigheim. Die Baden-Württemberger konnten bisher fünf Partien für sich entscheiden. In der letzten Saison endete die Partie in der Anhalt-Arena nach einem torreichen Spiel mit einem Remis (36:36). Ein Jahr zuvor konnte der DRHV sein Heimspiel mit 36:29 (19:11) gewinnen, bei dem Jakob Hrstka mit zwölf Treffern der erfolgreichste Torschütze war.

ERSTE AUSWÄRTSNIEDERLAGE FÜR DIE BIBER

Mit der 24:27-Niederlage gegen den ThSV Eisenach verlieren die Dessau-Roßlauer ihr erstes Auswärtsspiel in dieser Saison. Nach einem zwischenzeitlichen Acht-Tore-Rückstand Mitte der zweiten Halbzeit kämpften sich die Biber zwar wieder zurück in die Partie, konnten aber in der Schlussphase der Begegnung den Anschluss nicht mehr herstellen.

Vor einer einem Derby würdigen Kulisse von über 2000 Zuschauern konnte sich die Thüringer zu Beginn der Begegnung einen kleinen Vorteil erspielen und führten schnell mit 4:1 (Alexander Saul, 6. Minute). Die Biber brauchten ein wenig mehr Zeit, um ins Spiel zu finden, konnten aber nur fünf Minuten später nach einem Treffer durch Patrick Gempp zum 5:5 (11. Minute) das Spiel wieder ausgleichen. Erst in den letzten zehn Spielminuten der ersten Halbzeit nahm die Dominanz des Gastgebers Zunehmens zu und dieser konnte sich schnell bis auf vier Tore absetzen. Der DRHV hatte jetzt vor allem im Angriff größere Probleme zum Abschluss zu kommen, Anspiele missglückten, die der Gegner eiskalt bestrafte und kurz darauf mit einer 17:12-Führung in die Halbzeitpause ging. Zudem hatte der DRHV mit Jakub Hrstka, Patrick Gempp und David Mišových lediglich drei Spieler, die sich in die Torschützenliste im ersten Durchgang eintragen konnten.



Torhüter Philip Ambrosius bestreitet aktuell seine siebente Saison beim Dessau-Roßlauer HV. | Foto: Marian Storch

Auch in der zweiten Halbzeit schien es nicht so, dass sich am Spielverlauf etwas ändern sollte. Als Ivan Snajder in der 43. Minute zum 24:16 traf, waren sich wohl die Mehrzahl der Zuschauer in der Werner-Aßmann-Halle sicher, dass dies die Vorentscheidung in der Partie war. Doch die Dessau-Roßlauer gaben sich noch nicht geschlagen, kämpften sich Tor um Tor zurück in die Partie und konnten nach einem Treffer von Carl Phillip Haake auf 26:24 verkürzen. Kurz darauf hatte man sogar die Chance in Schlagdistanz zu kommen, doch Patrick Gempp hatte mit seinem Wurf etwas Pech und traf nur den Pfosten. Am Ende war die Hypothek des Acht-Tore-Rückstands etwas zu hoch und Fynn Hangstein sorgte mit dem letzten Tor der Partie für den 27:24-Endstand.

STIMME ZUM SPIEL

DRHV 06 – Trainer Uwe Jungandreas: 45 Minuten haben wir nicht die Leistung auf das Feld gebracht, welche in einem Spitzenspiel notwendig ist. Dass es im Angriff nicht einfach werden würde, war uns bewusst. Aber auch in der Abwehr hatten wir Probleme, wir standen nicht kompakt genug, haben nicht ausgeholfen und waren nicht aggressiv genug in den Zweikämpfen. Folgerichtig lagen wir zur Halbzeit klar zurück, was sich auch in der zweiten Halbzeit erst mal nicht änderte. Gute 15 Minuten reichen dann jedoch nicht aus, um so ein Spiel noch zu drehen. Positiv war jedoch, dass wir nicht aufgegeben hatten und uns wieder herankämpften. Nächste Woche müssen wir wieder von Beginn an unsere Stärken ausspielen.

SPIELDATEN

ThSV Eisenach – DRHV 06 27:24 (17:12)

DRHV 06: Philip Ambrosius (8 Paraden), Janik Patzwaldt – Jakub Hrstka (5/1), Patrick Gempp (4), David Mišových (4), Vincent Sohmann (3), Timo Löser (2), Carl-Phillip Haake (2), Malvin Haeske (1), Luka Baumgart (1), Lennart Gliese (1), Daniel Schmidt (1), Yannick-Marcos Pust, Tillman Leu, Max Emanuel

NEUES AUS DEM VEREIN



DRHV-FRAUEN IN ALTENBURG GEFORDERT

Andere laden am Adventssonntag zu Stolle, Plätzchen und Kaffee ein, um in gemütlicher Runde die erste Kerze des Adventskranzes anzuzünden. Dieses gilt nicht für das Team von Thomas Kirschstein und Christian Peschek. Denn die Frauen des DRHV reisen nach Altenburg, um dort auf Punktejagd zu gehen.

Die Bilanz der letzten Jahre liest sich sehr klar. Bei drei gespielten Partien gegen die „Aufbau“-Damen gingen die DRHV-Frauen immer siegreich vom Feld und das jedes Mal recht deutlich. Doch Bilanzen scheinen in dieser Saison nicht zu gelten und die diesjährige MHV-Saison verläuft bislang unter eigenen Vorzeichen, in der Favoriten und Underdogs nur schwer auszumachen sind. Vom Papier her scheint die Rollenverteilung klar. Altenburg holt in der laufenden Saison bislang vier Punkte, aber eben zwei Punkte davon gegen den amtierenden Tabellenführer Görlitz. Die Kirschstein/Peschek-Sieben ist also gewarnt.

Die Wölfe wollen sich daher in Altenburg auf ihre Stärken fokussieren und an ihre gute und vor allem kämpferisch starke Leistung aus Meißen anknüpfen. Nach 2 punktlosen Partien wollen die DRHV-Frauen endlich wieder als Siegerinnen vom Parkett gehen. „Für uns ist es nach den zwei Niederlagen in Folge ein wegweisendes Spiel. Mit Altenburg haben wir eine Mannschaft mit einer unangenehmen Spielweise vor der Brust. Die Mannschaft muss an sich und an ihr Spielkonzept glauben. Gelingt es den Mädels eine kämpferische Leistung wie beim Drittligaabsteiger Meißen auf die Platte zu bringen, werden wir nicht punktlos die Heimreise antreten“, so das Trainergespann Kirschstein/Peschek im Laufe der Trainingswoche.



Deine Stadt

Dein Verein

drhv06.de

NEUES AUS DEM VEREIN



STADTSPORTBUND DESSAU VERSORGT BEIDE FRAUENTEAMS MIT MEDIZINISCHEN UTENSILIEN

Handball zählt zu den Kontaktsportarten, bei denen es mitunter ruppig zugeht. Harte Tacklings, Abwehrarbeit und Zusammenpralle in der Luft sind nur einige Faktoren, bei denen es zu Verletzungen kommen kann. Doch auch ohne Fremdeinwirkung des Gegners birgt der Handball ein relativ hohes Verletzungsrisiko. Doch Handballer sind hart im Nehmen und meist hilft schon etwas Eisspray, Tape oder eine Wärmesalbe, um das Spiel fortsetzen zu können. Durch Patrick Breitmann, dem stellvertretenden Geschäftsführer des Stadtsportbundes, wurden unseren beiden Frauenmannschaften vergangene Woche dafür die benötigten medizinischen Utensilien übergeben.

Beide Teams bedanken sich beim Stadtsportbund Dessau e.V. für die schnelle und unkomplizierte Bewilligung der Förderung.



Deine Stadt

Dein Verein

drhv06.de

UNSER TEAM



Janik Patzwaldt



Philip Ambrosius



Timo Löser



Jakub Hrstka



Carl-Phillip Haake



Patrick Gempp



Vincent Sohmann



Luka Baumgart



David Mišových



Daniel Schmidt



Malvin Haeske



Lennart Gliese



Yannick Danneberg



Max Emanuel



Yannick-Marcos Pust



Tillman Leu



Uwe Jungandreas



Vanja Radić



Thomas Vollert



OB

NR.	POS	VORNAME	NACHNAME	GEB-DAT.	NATION	TORE / PARADEN	7-METER	GESAMT	STRAFMINUTEN
1	TW	Jannik	Patzwaldt	22.05.2001	GER				
16	TW	Philip	Ambrosius	28.05.1993	GER				
5	RL	Timo	Löser	15.10.1999	GER				
6	LA	Jakub	Hrstka	17.03.1990	CZE				
7	LA	Carl-Phillip	Haake	30.04.2002	GER				
8	KM	Patrick	Gempp	13.06.1996	GER				
10	RM	Vincent	Sohmann	10.08.1995	GER				
17	RM	Luka	Baumgart	05.08.1999	GER				
18	RA	David	Mišových	03.11.2002	SVK				
19	KM	Daniel	Schmidt	04.03.1992	GER				
20	RR	Malvin	Haeske	23.02.2002	GER				
23	RR	Lennart	Gliese	16.11.1997	GER				
26	RL	Yannick	Danneberg	28.01.2000	GER				
44	RM	Paul	Bones	13.12.2003	GER				
68	RR	Max	Emanuel	26.08.1994	GER				
98	RA	Yannick-Marcos	Pust	17.10.1998	GER				
99	KM	Tillman	Leu	30.07.2001	GER				

DAS TEAM DER SG BBM BIETIGHEIM



SG BBM BIETIGHEIM | Saison 2022/2023

**HANDBALL
HOCHBURG
BIETIGHEIM**

NR.	POS	VORNAME	NACHNAME	GEB-DAT.	NATION	TORE / PARADEN	7-METER	GESAMT	STRAFMINUTEN
12	TW	Konstantin	Poltrum	20.02.1994	GER				
16	TW	Fredrik	Genz	08.03.1997	GER				
81	TW	Jan	Kanters	23.03.2004	GER				
3	RL	Nikola	Vlahovic	21.07.1999	GER				
7	RR	Dominik	Claus	26.02.1996	GER				
8	RA	Antonio	Lopez Lozano	30.08.2003	ESP				
9	RM	Max	Öhler	18.04.2001	GER				
10	RL	Wolf	Tom	08.07.1994	GER				
11	RA	Christian	Schäfer	29.08.1988	GER				
13	RM	Juan	de la Pena	04.04.1996	ESP				
18	KM	Fabian	Wiederstein	10.06.1995	GER				
19	RL	Alexander	Velz	29.03.1999	GER				
20	RM	Paco	Barthe	15.09.1992	GER				
21	RR	Maximilian	Hejny	08.07.2001	GER				
23	LA	Jan	Asmuth	10.08.1992	GER				
26	LA	Lukas	Urban	22.04.2001	GER				
26	RA	Nicolas	Ehrlich	11.11.2004	GER				
29	RA	Vincent	Brenner	18.02.2004	GER				
31	LA	Alexander	Pfeifer	24.02.2001	GER				
33	LA	Tim	Kaulitz	11.08.2001	GER				
97	KM	Jonathan	Fischer	12.07.1997	GER				

SPIELPLAN 2022/2023

2. Handball-Bundesliga






04.09.22 / 17:00	TSV Bayer Dormagen		25:28		Dessau-Roßlauer HV 06
11.09.22 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		33:29		VfL Eintracht Hagen
18.09.22 / 17:00	HC Empor Rostock		30:31		Dessau-Roßlauer HV 06
25.09.22 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		26:27		TV 05/07 Hüttenberg
30.09.22 / 19:30	VfL Lübeck-Schwartau		28:28		Dessau-Roßlauer HV 06
08.10.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		30:27		TV Großwallstadt
22.10.22 / 19:30	TuSEM Essen		29:32		Dessau-Roßlauer HV 06
29.10.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		32:29		HC Motor Zaporizhzhia
02.11.22 / 19:30	HSG Nordhorn-Lingen		26:33		Dessau-Roßlauer HV 06
05.11.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		33:24		Wölfe Würzburg
11.11.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		28:28		HBW Balingen-Weilstetten
18.11.22 / 19:30	ThSV Eisenach		27:24		Dessau-Roßlauer HV 06
27.11.22 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		SG BBM Bietigheim
02.12.22 / 19:30	TuS N-Lübbecke		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
09.12.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		HSG Konstanz
14.12.22 / 19:00	1. VfL Potsdam		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
18.12.22 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		HSC 2000 Coburg
26.12.22 / 17:00	HC Elbflorenz Dresden		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
04.02.23 / 19:30	Dessauer-Roßlauer HV 06		-:-		Eulen Ludwigshafen
11.02.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		TSV Bayer Dormagen
17.02.23 / 19:30	VfL Eintracht Hagen		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
22.02.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		HC Empor Rostock
25.02.23 / 19:30	TV 05/07 Hüttenberg		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
05.03.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		VfL Lübeck-Schwartau
17.03.23 / 19:30	TV Großwallstadt		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
22.03.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		TuSEM Essen
25.03.23 / 19:30	HC Motor Zaporizhzhia		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
02.04.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		HSG Nordhorn-Lingen
08.04.23 / 19:30	Wölfe Würzburg		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
14.04.23 / 19:30	HBW Balingen-Weilstetten		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
23.04.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV		-:-		ThSV Eisenach
07.05.23 / 17:00	SG BBM Bietigheim		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
13.05.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		TuS N-Lübbecke
17.05.23 / 19:00	HSG Konstanz		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
21.05.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		1. VfL Potsdam
27.05.23 / 19:30	HSC 2000 Coburg		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
02.06.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		HC Elbflorenz Dresden
07.06.23 / 19:00	Eulen Ludwigshafen		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06

TABELLE 2022/2023

Pl.	Verein	Sp	S	U	N	+/-	Pkt
1	HBW Balingen-Weilstetten	12	11	1	0	+39	23:1
2	ThSV Eisenach	12	9	1	2	+46	19:5
3	Dessau-Roßlauer HV	12	8	2	2	+29	18:6
4	TuS N-Lübbecke	12	8	0	4	+22	16:8
5	HSG Nordhorn-Lingen	12	8	0	4	+15	16:8
6	Eulen Ludwigshafen	11	7	1	3	+15	15:7
7	1. VfL Potsdam	11	7	1	4	+16	15:9
8	HSC 2000 Coburg	12	6	1	5	+27	13:11
9	TuSEM Essen	12	6	0	6	+20	12:12
10	SG BBM Bietigheim	12	6	0	6	+12	12:12
11	TSV Bayer Dormagen	12	6	0	6	+2	12:12
12	TV Großwallstadt	12	6	0	6	+1	12:12
13	TV 05/07 Hüttenberg	12	5	1	6	-3	11:13
14	VfL Lübeck-Schwartau	12	5	1	6	-17	11:13
15	HSG Konstanz	11	4	1	6	-32	9:13
16	VfL Eintracht Hagen	12	4	0	8	-22	8:16
17	HC Elbflorenz Dresden	12	2	2	8	-32	6:18
18	HC Motor Zaporizhzhia	12	2	0	10	-34	4:20
19	HC Empor Rostock	12	2	0	10	-52	4:20
20	Wölfe Würzburg	12	2	0	10	-52	4:20
Stand:	25.11.22, 12:00 Uhr						

UNSERE SPONSOREN

Hauptsponsor



Premium-Partner



Top-Partner



Business-Partner



Exklusiv-Partner



Partner



REWE FINAL4
HBL
HANDBALL-BUNDESLIGA

REWE FINAL4
UM DEN **DHB-POKAL**

15. & 16. APRIL 2023
LANXESS ARENA KÖLN

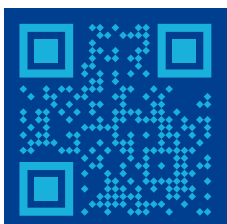
TICKETS UNTER:
rewefinal4.de

Weitere Infos auf:
www.liquimoly-hbl.de

2. HBL-Livestream:
www.sportdeutschland.tv



Impressum



Herausgeber:
Sportmarketing Dessau-Roßlau GmbH
Zeppelinstr. 10
06847 Dessau-Roßlau

www.drhv06.de
info@drhv06.de

Redaktion:
Norman Gunkel
Stephan Dittmann
Sebastian Glock

Layout und Umsetzung:
Stephan Dittmann

Fotos:
Hartmut Bösemer
Marian Storch
DRHV06